

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

14

6. April 2025

102. Jahrgang

Vergebung erfahren – Vergebung schenken

Als Retter und Befreier hat das Volk Israel seinen Gott erfahren. Und Jesus ist seinen Mitmenschen begegnet als jemand, der vergibt und neuen Anfang eröffnet.

Was wir in den biblischen Erzählungen hören, ist Erinnerung und zugleich Verkündigung in unsere Gegenwart hinein – lebendige Zusage, die uns allen gilt, dir und mir. Dessen wollen wir uns in dieser Fastenzeit vergewissern und uns neu ausrichten auf den, der uns die Zukunft und das Leben eröffnet.

Als befreite und versöhnte Menschen will Gott uns zusammenführen zu einem friedlichen und wohlwollenden Miteinander.

Wie gehe ich mit Menschen um, die schuldig geworden sind? Das heutige Sonntagsevangelium führt uns zwei unterschiedliche Wege vor Augen.

Es ist eine geniale Reaktion, wie Jesus mit der siegessicheren Anschuldigung gegen die beim Ehebruch er�appte Frau umgeht. Als wollte er den Anklägern nochmals Gelegenheit geben, zu überdenken, was sie wirklich erreichen wollen. Er schreibt in den Sand, als wollte er buchstabieren, worum es geht. Oder ist die Antwort schon im Sand geschrieben. Sie fragen weiter und bekommen die Antwort, mit

der sie am wenigsten gerechnet haben. Dabei ist es im Grunde die einfachste Antwort der Welt: „Wer von euch ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein“. Jesus sagt gar nicht, dass die Rechtsauffassung falsch ist. Er lenkt die Aufmerksamkeit auf die, die mit dem Recht umgehen. Und wer kann da sagen, dass er eine weiße Weste hat? Vor den Augen des Volkes mussten sich alle Ankläger davonschleichen. Das Urteil konnte nicht vollstreckt werden.

Jesus sagt nicht nur ein Wort, sondern es geschieht, was er sagt, und sein Wort macht die Zukunft wieder offen und weit. Wir könnten uns erinnern an das Wort, das wir in der Lesung vom Propheten Jesaja gehört

haben: „Denkt nicht mehr an das, was früher war; auf das, was vergangen ist, sollt ihr nicht achten. Seht her, nun mache ich etwas Neues. Schon kommt es zum Vorschein, merkt ihr es nicht?“

Lassen wir uns von Jesus stärken! Nur durch ihn können wir Barmherzigkeit zeigen. Nicht irgendwann, sondern hier und heute: Barmherzigkeit jetzt!

Ihr Pfarrer Vilim Koretic,
Kroatenseelsorger



Bild: Pia Schüttlohr / Pfarrbriefservice.de

5. Fastensonntag (C)

1. Les: Jes 43, 16–21

2. Les: Phil 3, 8–14

Ev: Joh 8, 1–11

Samstag

5. April

St. Maria

08.00 Eucharistiefeier

Les: Jer 11, 18–20

Ev: Joh 7, 40–53

St. Augustinus

09.00 Gottesdienst

russ.-orth.

St. Bonifatius

18.30 Vorabendmesse (W. Sedlmeier)

Peter und Paul

18.30 Vorabendmesse (F. Dolderer)

Misereor-Kollekte

Sonntag

6. April

St. Elisabeth

09.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

Ostalbkrankenhaus

09.00 Evangelischer Gottesdienst

St. Augustinus

09.00 Gottesdienst

rum.-orth.

Salvator

10.30 Eucharistiefeier

(F. Dolderer)

St. Maria

10.30 Eucharistiefeier

(P. Prakash)

Chor „Neue Töne“

Kinderkirche im Meditationsraum

St. Thomas

10.30 Wortgottesfeier

mit Kommunion

Band „Waves of the West“

(S. Burgstahler / M. Meinert / H. Brucker)

Heilig-Kreuz

10.30 Eucharistiefeier

ital. Gde

(J. Mukendi)

St. Michael

10.00 Kreuzwegandacht

10.30 Eucharistiefeier

kroat.-dt.

(V. Koretić)

St. Augustinus

17.00 Fastenpredigtreihe

mit Josef Funk

Heilig-Kreuz

19.00 Eucharistiefeier

(P. Prakash)

Montag 7. April

Les: Dan 13, 1-9.15-17.19-30.33-62
Ev: Joh 8, 12-20

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.30 Gebetskreis für unsere
Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 8. April

Les: Num 21, 4-9 Ev: Joh 8, 21-30

St. Bonifatius
08.30 Eucharistiefeier

St. Maria
16.00 Rosenkranz **entfällt**

Ostalbklinkum
16.00 Fastenandacht

St. Michael
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 9. April

Les: Dan 3, 14-21.49a.91-92.95
Ev: Joh 8, 31-42

St. Maria
09.00 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Patriziuskapelle
18.30 Eucharistiefeier

Kaleidoskop

FASTENPREDIGTREIHE 2025



Sonntag, 6. April 2025

JOSEF FUNK,
Seniorchef der Firma Mode Funk

Wie passen Kirche und Wirtschaft zusammen?
Unternehmenswachstum, Gewinnoptimierung, Kosten-
sparen, ist das mit meinem Glauben zu vereinbaren?
Warum hadere ich mit der Kirche und ihrer Liturgie?
Ist der Gottesdienst in der jetzigen Form noch zeitgemäß?



Bußfeiern/Beichtgelegenheiten vor Ostern 2025

Bußfeiern

St. Augustinus	So	13.04.	18.00 Uhr	(W. Sedlmeier)
St. Bonifatius	Mo	14.04.	18.30 Uhr	(W. Sedlmeier)

Gelegenheit zur persönlichen Beichte

St. Maria	Sa	12.04.	16.30 - 17.15 Uhr	(W. Sedlmeier)
St. Bonifatius (Sakristei)	Sa	12.04.	16.30 - 17.30 Uhr	(P. Prakash)
St. Michael	So	13.04.	09.30 - 11.00 Uhr	(V. Koretić)
St. Elisabeth	Mo	14.04.	10.45 - 11.15 Uhr	
Salvator	Mi	16.04.	17.00 - 18.00 Uhr	(F. Dolderer)
St. Maria	Sa	19.04.	11.30 - 12.30 Uhr	(W. Sedlmeier)

Beichtgespräche mit allen Geistlichen auch nach Vereinbarung



Fastenpredigt von Professor Ulrich Holzbaur

„Die Welt ist komplex, aber nicht böse“, war eine der zentralen Aussagen von Professor Ulrich Holzbaur. Seine Gedanken kreisten um das Thema „Vor bösen Mächten wunderbar geborgen“, ausgehend von den vertrauten Zeilen von Dietrich Bonhoeffer. Mit Beispielen aus der Wahrscheinlichkeitsrechnung zeigte er auf, wie wir unvorhergesehene Ereignisse plausibel einschätzen und bewerten können.

Ulrich Holzbaur war viele Jahre Professor für Mathematik und Informatik, zuletzt mit dem Schwerpunkt auf nachhaltiges Leben und Wirtschaften. In diesem Sinne machte er sich gemäß dem ersten biblischen Schöpfungsbericht für einen besonnenen und solidarischen Umgang mit den Ressourcen dieser Erde stark. Zum Ende seiner Fastenpredigt ermutigte Holzbaur die große Zuhörerschaft, sich nicht von unwissenschaftlichen Ansichten einschüchtern zu lassen und im Vertrauen Teil der Schöpfung zu sein.



Wolfgang Fimpel/Foto: Privat



Buchs/Thuja für St. Maria und Salvator

fürs Palmenbasteln gesucht. Abgabe bitte bis Freitag, 11. April im Gemeindehaus St. Maria und vormittags im Salvatorheim. Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Spende.

Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser,
unsere Bücherei hat am
Montag und Mittwoch
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch.

Ihr Bücherei-Team



GewinnerInnen des Preisrätsels

„MARIA UND JOSEF“ war die Lösung des diesjährigen Preisrätsels im Narrenblättle, und wieder konnten unsere gewitzten Leserinnen und Leser die richtige Lösung kombinieren.

Unsere „Glücksfee“, Dr. Ursula Bösl (siehe Bild), ermittelte die SiegerInnen. Der 1. Preis, ein Fresskorb, geht an Ingeborg Häcker, den 2. Preis, eine Flasche Aalener Turmbläser-Sekt, erhält Reiner Garreis, und der 3. Preis, eine große Tafel Schokolade, geht an Ingeborg Holzner.

Wir gratulieren herzlich!

Das Narrenblättle

Kurz und bündig

- Kolpingsfamilie Aalen
- Sa 5.4. 15 Uhr **Spielemittag**, Motto: „Brett, Karten und Wir“. Anschließend gemeinsames Grillen.
 - So 6.4. 10-20 Uhr **Eröffnung der Hüttensaison**
 - Sa 5.4. 15 Uhr
 - Fr 11.4. 19 Uhr **Mitgliederversammlung** im Edith-Stein-Haus Hofherrnweiler (siehe Einladung)



Im Auf und Ab des Lebens

- Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Paula Steinert, 85 Jahre

Offener Nachmittag für SeniorInnen



am Dienstag, 8.4., 14 – 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.
Jörg Simon „Ötzi – der Fund“. Die Großeltern von Pfr. Stier-Simon haben ihn beim Bergwandern entdeckt.
Herzliche Einladung!

Es klappert auf dem Kirchendach



Überraschende Hochzeitsgäste hatte ein Brautpaar am vergangenen Samstag, als ein Storchenpaar vom Dach der Salvatorkirche das Geschehen beobachtete.

Foto: Wolfgang Leis

Senioren Tanzkreis
Di. 8.4. 14.30 Uhr in St. Maria

Ökumenischer Hospizdienst Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen – ambulant und kostenlos – Wir kommen dorthin, wo Sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.
Hospizbüro: Tel. 07361/555056
Einsatzleitung: 0171/2069420
info@aalener-hospizdienst.de
www.aalener-hospizdienst.de

Katholische Öffentliche Bücherei Aalen
Bohlstraße 3 73430 Aalen

Einladung zum Leseabend mit Tilman Schneider

Di, 8. April 2025, 19 Uhr Salvatorheim, kl. Saal
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bücherei-Team

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209

Neugeborene aus Wasser und Hl. Geist

Gemeinde	Datum	Uhrzeit
St. Thomas	20.07.2025	12.00 Uhr
St. Maria	22.06.2025	12.00 Uhr
	21.09.2025	12.00 Uhr
Salvator	18.05.2025	12.00 Uhr
	28.09.2025	12.00 Uhr
St. Bonifatius	24.05.2025	14.30 Uhr
Stadtgarten/ Taufe am Kocher	13.07.2025	10.30 Uhr

Taufen sind in allen Hauptkirchen in der Osternacht am 19.04.2025 möglich.

Kita Report

heute: **Katholischer Kindergarten St. Augustinus**

- Wir haben den Fasching mit dem Aschermittwoch verabschiedet und in diesem Zuge auch die Fastenzeit begonnen. Dabei haben wir mit den Kindern besprochen, was die Fastenzeit bedeutet, und einige Kinder haben sich auch überlegt, auf was sie verzichten möchten.
- In der Fastenzeit hören und besprechen wir jede Woche eine Geschichte vom Wirken und aus dem Leben Jesu.
- Mitte März hatten wir unseren thematischen Elternabend zu dem Thema „Entdeckendes, forschendes Lernen“. Es war ein äußerst informativer Abend mit sehr viel Spaß und vielen praktischen Anregungen für den Alltag.
- Wir haben uns passend zum Frühlingsbeginn auf den Weg in den Wald gemacht und geschaut, ob man schon sehen kann, dass der Frühling da ist. Dabei haben wir das Erwachen der Natur entdecken können.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS

St. Elisabeth
11.00 Schulgottesdienst der Grauleshofschule

Peter und Paul
16.30 Anbetung

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
+ Verstorbene der Familien Abele, Schürle und Wagner

St. Thomas
06.00 Ökumenische Frührschicht

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

St. Thomas
14.00 Rosenkranz

St. Augustinus
18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste
Mi 9.4. 07.45 Grauleshofschule

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen
KWA Albstift
Do 10.4. 15.30 Wortgottesfeier

Beichtgelegenheit
von 16.30 – 17.15 Uhr in **Salvator**
Sa 05.04. Pfarrer Prakash

Impressum:
Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Pastoralteam der SE
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter
Tel. 07361 / 37058-223
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 174 / 6391920
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling
Tel. 07361 / 37058-222
oder 0157 / 80548835
maria.esseling@drs.de

Kita-Seelsorge
Dorothee Schäffler
Religionspädagogin
Tel. 07361 / 59056
dorothee.schaeffler@drs.de

Klinikseelsorge
Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 07361 / 553155 (OAK),
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

Pfarrbüro
Katholische Kirche Aalen
Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



In der kommenden Woche

Chor der Salvatorkirche

- So 6.4. Chorwanderung
- Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

Erstkommunion

- Fr 5.4. Beichte / Glaubensgespräch in der Salvatorkirche
- Fr 11.4. 13 Uhr Palmenbasteln im SH



In der kommenden Woche

Chor „Neue Töne“

So 6.4. 10.30 Uhr Mitgestaltung des Gottesdienstes in St. Maria zum Missionssonntag

Erstkommunion

Di 8.4. und Do. 10.4. Glaubensgespräche der Erstkommunionkinder in St. Maria

Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

Spendenkonto Kirchenmusik

Beim Hochamt an Ostern erklingt in der Marienkirche die festliche „Krönungsmesse“ für Chor und Orchester von Luigi Cherubini (1760–1842). Zur Deckung der Unkosten für das groß besetzte Orchester erbitten wir Beiträge auf das Spendenkonto Kirchenmusik, IBAN: DE90 6145 0050 0110 3273 29 bei der Kreissparkasse Ostalb. Herzlichen Dank!



In der kommenden Woche

Kirchenchor St. Bonifatius

Di 8.4. Probe mit Nachsingstunde
Chorproben dienstags im ESH
A-CHOR-DE 19 Uhr
Kirchenchor 20 Uhr

Erstkommunion

Mi 9.4. 15-17 Uhr Gewandprobe und Palmenbasteln im ESH

Ökumenische Frühschicht in der Fastenzeit

Fr 11.4., 6 Uhr Morgenandacht in St. Thomas mit Texten, Liedern und Stille. Anschließend Frühstück in St. Ulrich.



Kath. Kirche St. Joseph in Opit / Uganda

Herzliche Einladung zum traditionellen

Missionsessen

in der Fastenzeit
der katholischen Kirchengemeinde St. Maria

Sonntag, 6. April 2025 im Gemeindehaus St. Maria

Ab 11.30 Uhr servieren wir ein Mittagessen mit Linsen, Spätzle und Saitenwürsten, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen

Der Erlös kommt unserem Missionsprojekt in Opit in Uganda für den Bau eines Mädchenwohnheimes zugute.

Über Kuchenspenden freuen wir uns.

Kuchenspenden können am Sonntag, 6. April ab 9.00 Uhr im Gemeindehaus St. Maria abgegeben werden.

Der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden freut sich auf zahlreiche Gäste.

Pflegeleichte Stauden gesucht!

Um die Blühwiese bei St. Elisabeth zu erweitern, werden pflegeleichte Stauden, die wenig Wasser benötigen, gesucht. Gerne auch Ableger vom eigenen Garten. Bitte melden Sie sich bis 10.4.2025 im Pfarrbüro St. Maria. Die Pflanzen werden dann abgeholt, vermutlich am 11. oder 12.4.2025. S. Maußner und Team danken für Ihre Spende!

Palmsonntag

Wie gewohnt wird das Förderteam wieder Palmsträuße binden und sie gegen eine Spende an Palmsonntag vor der Messe anbieten. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Begegnung. Es werden Palmbrezeln sowie Tee und Wasser zum Verzehr bereitstehen. Ebenfalls wird das Förderteam selbstgestaltete Osterkerzen zum Preis von 9,50 € verkaufen. Der Erlös ist für die Renovierung der Orgel bestimmt. Wir haben zusammen mit engagierten und talentierten Frauen wunderschöne Kerzen verziert – wahre Kunstwerke sind so entstanden. Sie eignen sich auch zum Verschenken und werden sicher so manchen Ostertisch bereichern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Förderteam St. Maria

Verstärkung gesucht

Unsere Sandbergkapelle ist ein Besuchermagnet. Für die Pflege der Kapelle suchen wir für den Monat August Verstärkung.

Zu den Aufgaben gehört die Gestaltung des Altars mit Blumen, sowie bei Bedarf saugen und wenn nötig feucht wischen bzw. abstauben.

Es wäre toll, wenn sich jemand dafür berufen fühlt. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro.



Die Ergebnisse der Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl 2025

Im Vorfeld der Kirchengemeinderatswahlen wurden Stimmen laut, die fragten, ob es sinnvoll sei, überhaupt zu wählen, wenn eh alle Kandidierenden in den zukünftigen Räten dabei sind. Die im Vergleich zu den Gottesdienstbesucherkzahlen erfreulich hohe Wahlbeteiligung ist Wertschätzung und Rückendeckung für die Mitglieder der neuen KGRs und Pastoralräte. Manche sind über ihre Stimmzahl etwas enttäuscht, andere wiederum erstaunt und hoch erfreut. Gut, das ist Demokratie, die, was Wahlen anbelangt, nicht objektiv sein kann. Seien wir froh darüber, dass diese möglich sind. Bei allen Frauen und Männern, die sich zur Wahl stellten, bedanken wir uns ganz herzlich. Wir gratulieren zur Wiederwahl und wünschen den „Neuen“ gute Erfahrungen in ihren Gremien. Die Gemeinden in unserer Seelsorgeeinheit blicken mit dieser erfolgreichen Wahl zuversichtlich in die Zukunft. Für die anstehenden Aufgaben (z.B. Gebäudeprozess) sind wir in den Räten weiterhin gut aufgestellt. Herzlichen Dank allen Mitgliedern der Wahlausschüsse, die sich in die Wahlordnung einfügten, den vielen Wahlhelferinnen und -helfern, denen nach der Auszählung die Köpfe rauchten, den Sekretärinnen, die gute Nerven brauchten und schließlich allen Wählerinnen und Wählern, die per Briefwahl oder direkt in den Wahlräumen ihren Stimmen Gewicht gaben.

Wolfgang Fimpel und das ganze Pastoralteam

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 30. März 2025 in der Kirchengemeinde **Salvator Aalen**

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 3429
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 594
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 594
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 5715

Wahlbeteiligung: 17,32%

Namen der Gewählten mit Stimmzahl:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
1. Victor, Siluvairajah	465	8. Katzenmaier, Markus	401
2. Kienle, Michael	457	9. Nuding, Stefan	395
3. Gutknecht, Luzia	448	10. Kamp, Ruth	390
4. Gräupner, Christiane	446	11. Hafner, Klaus	380
5. Augenstein, Stefanie	435	12. Krüger, Karin	378
6. Neufischer, Holger	410	13. Jebanesan, Jebakeridam	367
7. Steinert, Roland	404	14. Schilling, Martin	339

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 30. März 2025 in der Kirchengemeinde **St. Bonifatius Hofherrnweiler**

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 2810
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 647
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 647
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 5824

Wahlbeteiligung: 23,02%

Namen der Gewählten mit Stimmzahl:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
1. Meinert, Martina	477	8. Ihl, Thomas	421
2. Bolsinger, Rainer	471	9. Poferl, Gerald	417
3. Ebert, Ida Sophie	439	10. Nuding, Konrad	410
4. Kirsch, Manuela	429	11. Pape, Manuela	387
5. Burgstahler, Stefanie	423	12. Marek, Iris	385
6. Berreth, Elisabeth	421	13. Henze, Anne	370
7. Grimminger, Thomas	421	14. Kuschill, Heike	353

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 30. März 2025 in der Kirchengemeinde **St. Maria Aalen**

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 3806
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 726
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 725
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 1
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 8086

Wahlbeteiligung: 19,08%

Namen der Gewählten mit Stimmzahl:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
1. Hofmann, Simon	598	9. Mundus Paula	489
2. Kallepally, Charles	543	10. Dangelmaier-Bäuerle, Hiltrud	468
3. Michl, Kerstin	516	11. Enenkel, Birgit	453
4. Reichardt, Wolfgang	504	12. Kempf, Norbert	428
5. Maußner, Susanne	502	13. Schloßmacher, Birgit	413
6. Bühr, Ingrid	499	14. Heim-Wenzler, Jutta	398
7. Gruber-Petasch, Elisabeth	493	15. Keller, Christine	366
8. Janischewski, Veronika	490	16. Staudenecker, Ingrid	350

Namen der Ersatzmitglieder in der Reihenfolge der erreichten Stimmzahl:

1. Matic, Paula
2. Kohout, Susanne

Ergebnisse der Wahl des Pastoralrats am 30. März 2025 in der Kroatischen Gemeinde **„Blazeni Alojzije Stepinac“**

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 797
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 200
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 200
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 1105

Wahlbeteiligung: 25,09%

Namen der Gewählten mit Stimmzahl:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
1. Matic, Paula	146	5. Zvonar, Nikola	100
2. Krišto, Gabrijel	109	6. Danjko, Dražen	96
3. Zupčić, Kristina	103	7. Klobučar, Stanko	82
4. Krišto, Žarko	102	8. Čutura, Ivka	80

Namen der Ersatzmitglieder in der Reihenfolge der erreichten Stimmzahl:

1. Kujek, Ivica
2. Knor, Ljiljana
3. Mišković, Darko
3. Zgurić, Darinka
5. Lasić, Ivan

Ergebnisse der Wahl des Pastoralrats am 30. März 2025 in der Italienischen Gemeinde **„Maria Santissima Immacolata“**

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1. Die Zahl der Wahlberechtigten: 428
2. Die Zahl der Wähler/-innen: 72
3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 72
4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 0
5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 324

Wahlbeteiligung: 16,82%

Namen der Gewählten mit Stimmzahl:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
1. Granieri, Gaetana	57	5. Savioli, Gabriele	38
2. Granieri, Anna Rita	53	6. Genna, Maria	35
3. La Bella Scoma, Rosalia	44	7. Rinaldi, Maria Valentina	31
4. Altieri, Concetta	42	8. Borgia, Domenico	24

Wir verkünden Christus, den Gekreuzigten!

Ratlosigkeit und Aufgeregtheit herrscht unter den Bischöfen und auf den kirchlichen Leitungsebenen in Deutschland. Sie sehen sich der großen Krise der Kirche gegenüber und versuchen durch Strukturen, Konzepte und Kampagnen, diese zu bewältigen. Ein Baustein auf diesem Weg ist die KMU, die Kirchenmitgliedsuntersuchung. (Wer sich für diese interessiert, findet sie leicht und gut grafisch aufbereitet im Internet.) In Detail wurde erforscht, wie die Kirchen einerseits das Vertrauen weiter Bevölkerungsgruppen verloren hat oder wie der Glaube selbst vielen fremd geworden ist. Auch ich, dem der Glaube im eigenen Leben sehr wichtig und dem er auch vertraut ist, frage mich, ob wir versagt haben und was denn jetzt zu tun sei. Dabei fällt mir immer wieder der Anfang des Korintherbriefs ein. Paulus stellt der jungen Gemeinde von Korinth nicht die Segnungen des Gottvertrauens oder die Früchte des Glaubens vor Augen, sondern das Kreuz. Und Kreuz bedeutet ja alles Scheitern, Versagen und Leiden der Welt. Normalerweise, so stellt er fest, orientieren sich Menschen an Erfolg oder Fakten. Sich am schmachvollen Tod Jesu zu orientieren, ist für diese eine Dummheit oder einfach nur verrückt. Warum aber tun wir es trotzdem? Weil Gott wirkt und stärker ist als alles Unheil. ER wandelt die Schwäche in Stärke, ER steht auf der Seite, derer die Unrecht erleiden und leiden müssen. ER ist der HERR. Um das zu erkennen, so meint Paulus, ist es hinderlich, sich auf die eigene Macht, die eigene Bildung oder den eigenen Besitz zu verlassen. Der Weg der Erkenntnis, dass Gott wirkt, geht über die Schwäche. Ja, mehr noch: Gott wählt das Niedrige und Verachtete, um die Welt nach seinem Plan zu verändern. Das jetzt Starke dagegen wird vernichtet.

Solche Worte waren für die Intellektuellen, Mächtigen und Reichen damals wahrscheinlich seltsam, verstörend und irr, denn die Starken glauben ja meist, dass sie für immer stark sein werden. Sie glaubten an Götter, die sie bestätigten, und an eine Priesterschaft, die sie des göttlichen Schutzes und Wohlgefallens versicherten. Der Widerspruch des Paulus aber lautet: „Wir verkünden, Christus den Gekreuzigten!“ (1 Kor 1, 23)

Auf unsere Ausgangslage bezogen heißt das, dass wir die Krise des Christentums in unseren Breiten zunächst einmal aushalten müssen und nicht mit Aktionismus zukleistern dürfen. Ich glaube nicht daran, dass wir mit unseren ganzen Anstrengungen eine ehrliche, zeitgemäße und überzeugende Kirche zu werden, etwas erreichen werden. Die perfekte Alternative, die strahlende und makellose Gemeinschaft werden wir niemals sein können, diese

Selbstüberschätzung ist nicht nur unmöglich, sondern auch schädlich. Vielmehr wird es darum gehen, Gott zu vertrauen, dass ER seine Antwort auf die kaputte, ungerechte Welt gibt, sodass die Welt nach seinem Willen entsteht.

Wir meinen, dass wir die Welt zum Guten wenden würden, und verheddern uns nur immer weiter in unserem Scheitern und in unseren Ansprüchen. Gott macht's! Gott verwandelt! Gott erneuert! Und ER verwandelt auch uns, wenn wir es zulassen.

Die Klagen, dass man an Gott nicht mehr glauben könne, da es so viel Unheil in der Welt gäbe, schieben die Verantwortung dafür dem Versagen Gottes zu. Geschickt mogelt man sich um den Unangenehmen Gedanken des Versagens der Menschen im Angesicht einer bösen und bedrohlichen Welt herum. Dass dennoch die Welt in einem stetigen Erneuerungs-

und Heilungsprozess ist, gegen das Unrecht der Menschen, ist das Geschenk Gottes für die Welt.

Exemplarisch steht dafür das Kreuz. Das Unrecht der Kreuzigung wird durch Gott aufgehoben und in das Strahlen des Ostertags gewandelt. Darauf ist Verlass, auch wenn die Übeltäter auch in unserer Zeit darüber nur lachen.

In der hoffnungslosen und traurigen Welt unserer Tage gibt das Wissen über Gottes Stärke in der Schwäche Kraft und Zuversicht: Das Böse wird nicht bleiben. Gott erneuert die Welt nach seinem Plan und Willen. ER ist der HERR. Auch, wenn wir das Kreuz fürchten, ER ist stärker.

Das meint Ihr



Altarkreuz in St. Elisabeth

Foto: Brigitte Dobler

Wolfgang Seelmeier

46.240 Euro für die Sanierung der St. Bonifatiuskirche in Hofherrweiler

„Die vielen Kulturdenkmale in unserer Region sind ein bedeutender Teil unserer Identität und Zeugnisse des Glaubens. Sie prägen unsere Kulturlandschaft und stehen für unsere reiche Geschichte, die auch für die kommenden Generationen weiterhin erhalten werden muss“, so Winfried Mack, der sich freut, dass in seinem Wahlkreis wieder eine Kirche von der Denkmalförderung des Landes profitiert. Für die Voruntersuchung und erste Sanierungsschritte der Bonifatiuskirche in Aalen-Hofherrweiler erhält die katholische Kirche Aalen einen Zuschuss aus der Denkmalförderung in Höhe von 46.240 Euro, teilt der Landtagsabgeordnete Winfried Mack mit.



Für ihn seien Kirchen nicht nur Versammlungsräume für Gottesdienste, sondern auch wichtige Geschichtenerzähler. „Unsere Ortschaften sind stark von den Kirchen geprägt, die meist den Dorfmittelpunkt bilden und wahre Kulturschätze beheimaten. Auch die Baukunst und die Kunstwerke in den Kirchen müssen erhalten bleiben, damit viele Menschen daran Freude empfinden können“, so der Landtagsabgeordnete.

Heike Brucker/Foto: Privat

„Aktion Hoffnung“ 2025



Am Samstag, 15. März 2025, fand wieder die Altkleidersammlung der „Aktion Hoffnung“ in unserem Dekanat statt. Schon am Morgen um 9 Uhr wurden die ersten Altkleidersäcke am Sammelort beim Berufsschulzentrum Aalen angeliefert. Neben der Anlieferung durch Mitglieder der kath. Kirche Aalen lieferten auch die umliegenden Gemeinden wie Wasseralfingen, Hüttlingen, Abtsgmünd, Dewangen, Fachsenfeld und andere an diesem Sammelort mit Lieferwägen und Anhängern ihre Altkleidersäcke ab. So wurden bis zum Mittag zwei LKW von unseren zahlreichen HelferInnen vollständig beladen, und die Kleideranlieferungen waren noch nicht abgeschlossen. Nachdem unser Pfarrer Wolfgang Sedlmeier spontan seine Doppelgarage unter der Marienkirche bereitstellte, konnten die restlichen Anhängerladungen von Kleidersäcken dort für eine Woche zwischengelagert werden. Am darauffolgenden Samstag wurde dann ein weiterer LKW der „Aktion Hoffnung“ von nochmals weiteren fleißigen HelferInnen beladen.

Wir möchten uns an dieser Stelle für den großen Einsatz bedanken. Die HelferInnen waren eine Gruppe der St. Georg Pfadfinder Aalen, Bewohner des Wohnheimes der Düsseldorfer Straße, Mitglieder des Kirchengemeinderates und weitere Personen der Aalener Kirchengemeinden.

Herzliches Dankeschön und Vergelt' s Gott an alle, die tatkräftig an den beiden Samstagen mitgeholfen haben.

Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden St. Maria
Text/Fotos: Ingrid Bihl

Bericht zur Sitzung des Kirchengemeinderats St. Bonifatius am 27.03.2025

- Die KGR-Sitzung fand in der Kindertagesstätte St. Martin statt. Die Leiterin Linda Riek-Thomas und ihre Stellvertreterin Laura Batista-Coelha stellten die Einrichtung vor, berichteten über den Tagesablauf in der Kita, regelmäßige christliche Rituale und Feiern sowie von der aktiven Teilnahme der Kita am Leben der Kirchengemeinde und der städtischen Kommune.
- A. Henze berichtete von der Sitzung des Zukunftsausschusses Mitte März, in der Vertreterinnen und Vertreter von St. Bonifatius, St. Maria und Salvator erste Vorschläge für die Einsparung von nichtsakralen Gemeindegebäuden einbrachten und detailliertere Informationen zu den Einsparvorgaben der Diözese erhielten. Bis Sommer wird sich der neue Kirchengemeinderat damit auseinandersetzen und eine interne Entscheidung zur Veräußerung von Gebäuden vorbereiten. Ein Veräußerungskonzept für die gesamte Seelsorgeeinheit soll bis Ende des Jahres aufgestellt sein.
- Die Bauarbeiten zur Sanierung der Kirche St. Bonifatius haben mit den Erdarbeiten an der Stützmauer zum östlichen Nachbargrundstück und den Kanalarbeiten begonnen. Der Parkplatz an der Kirche ist daher zum Teil abgesperrt. Anne Henze

Vater-Kind-Nachmittag

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung waren die Kinder von St. Bonifatius und ihre Väter zu einem Spiel- und Bastelnachmittag eingeladen. „Wir sind eine magische Gemeinschaft“, heißt das diesjährige Kommunionmotto. Puzzleteile wurden gemeinsam mit Hammer und Nägeln bearbeitet. Das Ergebnis waren viele kreative Nagelbilder. Anschließend ging es zum Postenlauf rund ums Gemeindehaus St. Ulrich bevor sich abschließend alle bei einem Vesper stärkten.

Edith Kempf und Wolfgang Fimpel



Kolpinghütte Aalen öffnet wieder



Die Kolpinghütte Albuch in Aalen öffnet nach der Winterpause am 6. April 2025 wieder ihre Pforten. Das beliebte Ausflugs- und

Wanderziel lädt an Sonn- und Feiertagen zur gemütlichen Einkehr ein. Die Öffnungszeiten ist von 10 Uhr bis 20 Uhr. Auf dem weitläufigen Grundstück am Waldrand des Langerts wartet vor allem der große Spielplatz auf die jüngeren Gäste. Die Kolpinghütte wird ausschließlich ehrenamtlich von der Kolpingsfamilie Aalen bewirtschaftet. Die Preise der angebotenen Speisen und Getränke sind familienfreundlich gestaltet..

Die Kolpingsfamilie Aalen lädt herzlich zum Besuch ein.

